

# Verkehrspuppenbühne Düsseldorf

gegründet 1953

(Seit 2008 „Club der Ampelindianer“)



PHK Udo Hodenius    PHK Jürgen Lemm    PHK Wolfgang Nardemann

## ***Zielgruppe:***

Vorschulkinder, 1. Schuljahr, Sonderschulen

## ***Konzeption:***

1. Informationsveranstaltung für Eltern der Vorschulkinder
2. Puppenspiel mit Einzelfigur im Kindergarten
3. Aufführung des „Clubs der Ampelindianer“
4. Fußgängerführerschein der Vorschulkinder

Jährlich erlangen ca 1500 Vorschulkinder nach bestandener „Prüfung“ den „Düsseldorfer Fußgängerführerschein“.

Jedes Jahr wird ein neues Puppenstück entwickelt.  
Dazu gehört Figuren- und Kulissenbau, Musik und Text.

An den etwa 100 Vorstellungen in den ersten 3 Monaten des Jahres nehmen ca. 3500 Schulkinder und 2500 Vorschulkinder teil.  
Spielort ist die Heinrich Heine Grundschule in Düsseldorf Heerd.

Bisher erschienen: Hörspiel „Die Abenteuer der Igelbrüder“  
Lieder „Feldbusch’s Hitparade“

Der Titel des Spielstückes für das Schuljahr 2013/2014 lautet:

## **Ekke Nekkepen**

oder

**„Wie das Leuchten ins Meer kommt“**

**Verkehrschaos in der Stadt: Durch ständige Stromausfälle sind sämtliche Ampeln ausgefallen.**

**Pferdi begibt sich mit seinem U-Boot auf Forschungsreise ins Meer, denn dort soll es Lebewesen geben, die leuchten und Strom machen können.**

**Die Begegnung mit dem Meereskobold Ekke Nekkepenn könnte die Lösung bringen, denn er ist der Diener des Korallenkönigs Kollo II. und der ist Herr des Meeresleuchtens.**

**Ekke Nekkepenn beschließt, Pferdi zu helfen und das Meeresleuchten mit in die Stadt zu nehmen, dann würden alle Ampeln wieder funktionieren.**

**Damit ist Seeungeheuer Nök, dem alles Leuchtende zuwider ist, überhaupt nicht einverstanden.**

**Wie in dieser vertrackten Situation Ampelqualen helfen können, was mit dem fiesen Nök geschieht und ob die Polizei auch tauchen kann, sei an dieser Stelle noch nicht verraten.**